

# BENEDIKTINISCHES ANTIPHONALE

BAND III  
VESPER · KOMPLET

VIER-TÜRME-VERLAG MÜNSTERSCHWARZACH  
2003

*Am Sonntag***Oration**

Allmächtiger Gott, wir haben heute das Geheimnis der Auferstehung unseres Herrn gefeiert. Am Abend rufen wir zu dir: Bewahre uns in dieser Nacht vor allem Bösen. Laß uns in deinem Frieden ruhen und morgen den neuen Tag mit deinem Lob beginnen. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. *℟.* Amen.

*An Festtagen***Oration**


Herr und Gott, kehre ein in dieses Haus und halte alle Nachstellungen des Feindes von ihm fern. Deine heiligen Engel mögen darin wohnen und uns im Frieden bewahren. Und dein Segen sei allezeit über uns. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. *℟.* Amen.

**Segensspruch***Num 6,24-26*

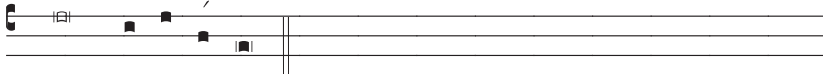
Der Herr segne und behüte uns! Der Herr lasse sein Antlitz über uns leuchten und sei uns gnädig! Er zeige uns sein Angesicht und gebe uns Frieden. *℟.* Amen.

**MONTAG****VESPER**

Ant 1  
VIII



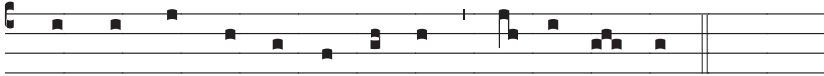
**P** reist den Herrn! \* Von sei-ner Huld ist die Er-de voll.


*In der Osterzeit*

Ant 1  
VIII



**S** in-get dem Herrn ein neu- es Lied: \* Hal- le- lu- ja!



Spielt ihm mit schallendem Jubel: Hal-le-lu-ja!

### Psalm 33

**J**UBELT dem HERRN, ihr Gerechten! \*  
 Den Redlichen ziemt der Lobgesang.  
 Preist den HERRN mit der Leier, \*  
 auf der zehnsaitigen Harfe spielt ihm!  
 Singt ihm ein neues Lied, \*  
 greift in die Saiten mit schallendem Jubel!

Denn gerade ist das Wort des HERRN, \*  
 all sein Tun ist verlässlich.

Er liebt Gerechtigkeit und Recht, \*  
 voll der Huld des HERRN ist die Erde.

Durch das Wort des HERRN wurden die Himmel geschaffen, \*  
 ihr ganzes Heer durch den Hauch seines Mundes.

Er sammelt die Wasser des Meeres und dämmt sie ein, \*  
 in Speicher legt er die Fluten.

Die ganze Welt fürchte den HERRN, \*  
 vor ihm sollen beben alle Bewohner der Erde.

Denn er sprach, und es ward; \*  
 er gebot, und da stand es.

Der HERR vereitelt den Plan der Nationen, \*  
 die Gedanken der Völker macht er zunichte.

Der Plan des HERRN bleibt ewig bestehen, \*  
 seines Herzens Gedanken durch alle Geschlechter.

Selig die Nation, deren Gott der HERR ist, \*  
 das Volk, das er zum Erbe sich erwählt hat.

Der HERR blickt herab vom Himmel, \*  
 er sieht alle Menschen.

Von seinem Thron sitzt er nieder \*  
 auf alle Bewohner der Erde.

Der ihre Herzen gebildet hat, \*  
 er hat acht auf all ihre Taten.

Kein König kann sich helfen durch die Größe des Heeres, \*  
 kein Held sich retten durch große Stärke.  
 Nichts nützt das Roß zum Sieg, \*  
 trotz seiner großen Kraft kann es nicht retten.  
 Siehe, das Auge des HERRN ruht auf denen, die ihn fürchten, \*  
 die auf seine Huld sehnsüchtig warten,  
 daß er sie dem Tod entreiße, \*  
 und in der Hungersnot ihr Leben erhalte.

Unser Verlangen richtet sich auf den HERRN, \*  
 er ist uns Schild und Hilfe.  
 Ja, seiner freut sich unser Herz, \*  
 wir vertrauen auf seinen heiligen Namen.  
 Deine Huld, o HERR, möge über uns walten, \*  
 weil wir auf dich warten!

Ant 2  
VI

D u mei-ne Zuflucht, o Herr! \* Ich ber-ge mich in dei-  
 nem Zelt und im Schutz dei-ner Flü-gel.

*In der Osterzeit*

Ant 2  
VI

E in fe-ster Turm ist der Na-me des Herrn; \* bei ihm ist  
 der Ge-rechte ge-borgen. Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja.

*Spr 18,10*

## Psalm 61

**H**ÖRE doch, Gott, mein Schreien, \*  
 merke auf mein Beten!  
 Vom Ende der Erde ruf ich zu dir /  
 mit verzagendem Herzen. \*  
 Führe mich auf den Felsen, der mir zu hoch ist!

Denn du bist meine Zuflucht, \*  
 ein fester Turm vor dem Feinde.  
 In deinem Zelt möchte ich Gast sein auf ewig, \*  
 im Schutz deiner Flügel mich bergen.  
 Denn du, o Gott, hast meine Gelübde gehört, \*  
 gabst mir das Erbe derer, die deinen Namen fürchten.

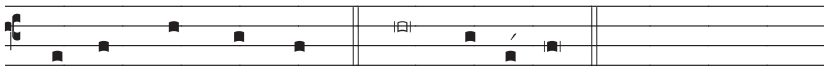
Den Tagen des Königs füge noch viele hinzu! \*  
 Seine Jahre mögen währen durch alle Geschlechter!  
 Er throne ewig vor Gottes Angesicht! \*  
 Gebiete Huld und Treue, ihn zu behüten!  
 Dann will ich allzeit deinem Namen spielen, \*  
 um meine Gelübde Tag für Tag zu erfüllen.

Ant 3

II

**D**

er Herr ist sei-nes Vol-kes Stärke, \* sei-nem Ge-salbten

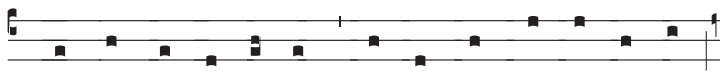


ist er Schutz und Heil.

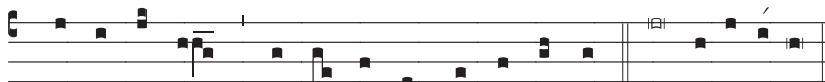
*In der Osterzeit*

Ant 3

VIII

**D**

er Herr sei geprie-sen! \* Er hat mein Fle-hen ge-hört.



Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja.

## Psalm 28

**Z**U DIR, o HERR, rufe ich. \*

Mein Fels, du darfst mir nicht schweigen!

Bleibst du mir stumm, \*

gleiche ich denen, die hinuntersteigen zur Grube.

Höre mein lautes Flehen, /

jetzt, da ich zu dir rufe, \*

da ich meine Hände erhebe zu deinem Allerheiligsten.

Raffe mich nicht hinweg mit den Frevlern, \*

nicht mit denen, die Unrecht tun,

die „Friede“ sagen zu ihrem Nächsten, \*

doch Böses sinnen im Herzen.

Vergilt ihnen nach ihrem Tun \*

und nach der Bosheit ihres Treibens.

Vergilt ihnen nach dem Werk ihrer Hände, \*

wende ihr Tun zurück auf sie selber.

Denn sie achten nicht auf die Taten des HERRN, \*

noch auf das Werk seiner Hände.

Darum reißt er sie nieder \*

und wird sie nicht wieder aufbaun.

Der HERR sei gepriesen! \*

Er hat gehört mein lautes Flehen.

Der HERR ist meine Kraft und mein Schild, \*

mein Herz vertraut ihm.

Mir wurde geholfen. Da jubelte mein Herz. \*

Mit meinem Lied will ich ihm danken:

Der HERR ist seines Volkes Stärke, \*

Schutz und Heil für seinen Gesalbten.

Rette dein Volk und segne dein Erbe! \*

Weide und trage sie in Ewigkeit!

Ant 4  
VIII

**W**ie dein Na-me, o Gott, \* so reicht dein Ruhm bis an  
der Er-de Grenzen.

*In der Osterzeit*

Ant 4  
IV

**D**er Herr ist un-ser Gott \* auf immer und e-wig. Hal-  
le-lu- ja, hal-le-lu- ja.

## Psalm 48

**G**ROSS ist der HERR und hoch zu preisen \*  
in der Stadt unseres Gottes.  
Sein heiliger Berg, die herrliche Höhe, \*  
ist die Wonne der ganzen Erde.  
Der Berg Zion, weit im Norden, \*  
ist die Stadt des großen Königs.  
In ihren Palästen \*  
hat Gott als sicherer Schutz sich erwiesen.

Denn siehe: Die Könige traten zusammen, \*  
gemeinsam rückten sie näher.  
Sie sahen auf, - da erstarrten sie, \*  
gerieten in Angst, flohen vor Schrecken.  
Beben erfaßte sie dort \*  
wie die Wehen eine Gebärende.  
Mit dem Sturm aus dem Osten \*  
zerschmetterst du die Schiffe von Tarschisch.

Wie wir's gehört, so haben wir's gesehen \*  
in der Stadt des HERRN der Scharen,  
in der Stadt unseres Gottes: \*  
Gott hat sie befestigt auf ewig.

Wir bedenken, o Gott, dene Huld \*  
inmitten deneines Tempels.  
Wie dein Name, o Gott, /  
so reicht dein Ruhm bis an der Erde Grenzen. \*  
Voll der Gerechtigkeit ist dene Rechte.  
Es freue sich der Zionsberg, /  
jubeln sollen die Tochter Judas \*  
über dene Gerichte.

Umkreist den Zion und umschreitet ihn, \*  
zählt sene Türme.  
Betrachtet seine Wälle, /  
schreitet durch sene Paläste, \*  
damit ihr kunden könnt dem kommenden Geschlechte:  
Das ist Gott, unser Gott auf immer und ewig! \*  
Er selber wird uns fuhren.

### Kurzlesung

Röm 8,14-18

Alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Söhne Gottes. Denn ihr habt nicht einen Geist empfangen, der euch zu Sklaven macht, so daß ihr euch immer noch fürchten müßtet, sondern ihr habt den Geist empfangen, der euch zu Söhnen macht, den Geist, in dem wir rufen: Abba, Vater! So bezeugt der Geist selber unserem Geist, daß wir Kinder Gottes sind. Sind wir aber Kinder, dann auch Erben; wir sind Erben Gottes und sind Miterben Christi, wenn wir mit ihm leiden, um mit ihm auch verherrlicht zu werden. Ich bin überzeugt, daß die Leiden der gegenwärtigen Zeit nichts bedeuten im Vergleich zu der Herrlichkeit, die an uns offenbar werden soll.

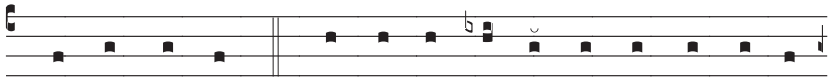
Resp  
VI/1

I

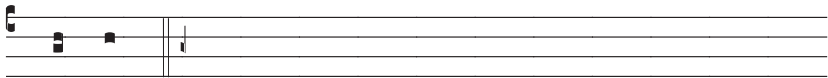


Ich will Gott preisen Tag für Tag, \* sein Lob sei stets in



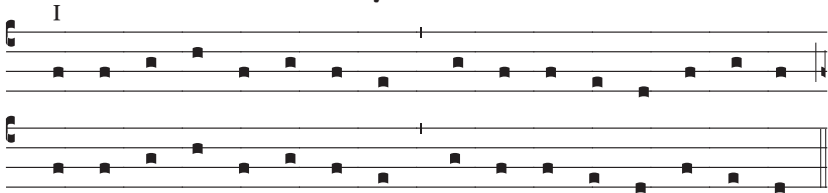


mei-nem Munde. *Œ* In mei-nem Got-te darf ich mich allzeit



rühmen. *Ps 34,2f*

### Hymnus I



**D**ES Himmels Schöpfer, großer Gott,  
du hast das Firmament gebaut  
und so geschieden Flut von Flut,  
daß sie nicht wirt zusammenströmt.

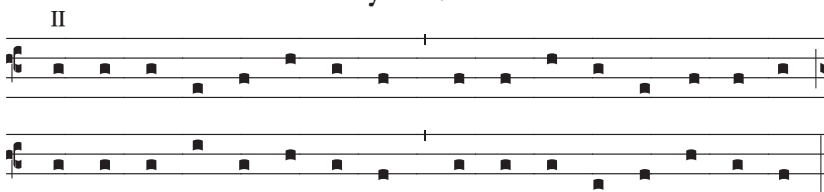
Den Wolken wiesest du die Bahn,  
den Flüssen zeigtest du ihr Bett;  
nun hemmt die Flut des Feuers Macht,  
damit die Erde nicht verbrennt.

So gieße denn, o guter Gott,  
der Gnaden Ströme in uns ein,  
damit uns nicht mit neuem Trug  
die alte Schwachheit bringt zu Fall.

Der Glaube, den die Nacht bedrängt,  
den Kleinmut zu verwirren droht,  
er überwinde Trug und Wahn:  
er finde Licht und spende Licht.

Dies schenk uns, Vater voller Macht,  
und du, sein Sohn und Ebenbild,  
die ihr in Einheit mit dem Geist  
die Schöpfung zur Vollendung führt. Amen.

## Hymnus II



**C**HRISTUS, du unser Tag und Licht,  
der Finsternis und Nacht erhellst,  
du Licht vom Lichte, Gottes Sohn,  
du Sonne, die uns heil gemacht:

Hör unser Flehen, heil'ger Herr,  
und schütz uns, da der Tag sich neigt;  
damit uns Friede sei in dir,  
gewähre, daß wir sicher ruhn.

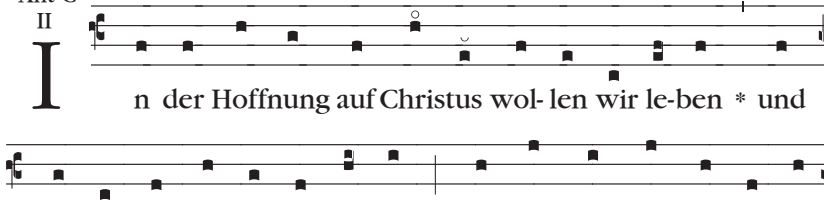
Wenn dann der Schlaf die Augen deckt,  
so wache unser Herz bei dir.  
Dein starker Arm behüte uns,  
die liebend deinen Dienst vollziehn.

Lob sei dem Vater, der uns schuf,  
Lob sei dem Sohn, der uns erlöst,  
Lob sei dem Geist, der uns erhält,  
jetzt, immer und in Ewigkeit. Amen.

℟. Mein Mund verkünde das Lob des Herrn.

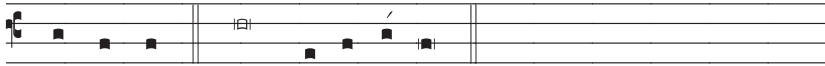
℞. Alles, was lebt, preise ihn immer und ewig.

Ant C



n der Hoffnung auf Christus wol-len wir le-ben \* und

un-ter dem Sie-gel des Geistes: zum Lobpreis der Herrlichkeit



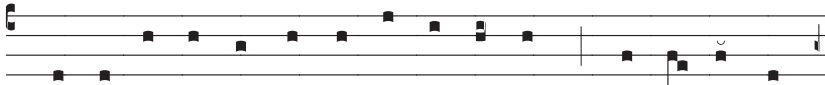
des Va- ters. *cf. Eph 1,12f*

*Im Advent*

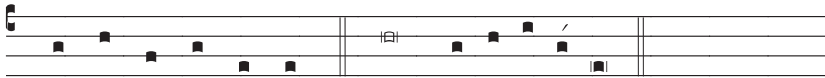
Ant C  
IV

**D**

as Geheimnis sei-nes Wil-lens hat Gott uns kundgetan: \*



Her-auf-zu-füh-ren die Fül-le der Zei-ten und al-les in



Christus zu ver-ei-nen. *Eph 1,9f*

*In der Fastenzeit*

Ant C  
II

**D**

urch Christi Blut \* ha-ben wir die Er-lö-sung, die Ver-



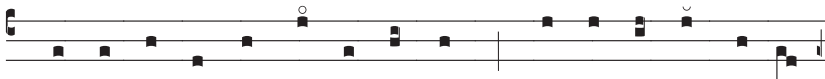
ge-bung der Sün-den. *Eph 1,7*

*In der Osterzeit*

Ant C  
VIII

**A**

uf-er-stan-den ist Christus; \* er er-leuchtet sein Volk,



das er mit sei-nem Blut er-löst hat. Hal-le-lu-ja, hal-le-



lu- ja. LT

### Canticum Eph 1,3-10

**G**EPRIESEN sei Gott, \*

der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus:

Er hat uns gesegnet in Christus \*

mit der Fülle geistlichen Segens im Himmel.

In Christus hat er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt, \*

heilig und makellos zu sein vor seinem Angesicht.

In Liebe hat er uns dazü vorherbestimmt, \*

seine Kinder zu werden durch Jesus Christus,

nach dem Wohlgefallen seines Willens, /

zum Lob seiner herrlichen Gnade, \*

mit der er uns beschenkt hat in seinem geliebten Sohne.

In ihm und durch sein Blut /

haben wir die Erlösung, \*

die Vergebung der Sünden

nach dem Reichtum seiner Gnade, /

die er ausgoß über uns in Fülle, \*

in aller Weisheit und Einsicht.

Er hat uns das Geheimnis seines Willens kundgetan \*

nach seinem gnädigen Ratschluß, den er im voraus gefaßt hat:

Heraufzuführen die Fülle der Zeiten, /

und alles, was im Himmel ist und auf der Erde, \*

unter einem Haupt zu vereinen in Christus.

ANTIPHON

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*

und dem Heiligen Geiste.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*

und in Ewigkeit. Amen.

## KOMPLET

Ant  
VIII



**D** er En-gel des Herrn \* umschirmt, die ihn fürchten,  
und er befreit sie.

*In der Osterzeit*

Ant  
VIII



**P** reist den Herrn mit mir: \* all mei-nen Ängsten hat er  
mich entris-sen. Hal- le- lu- ja.

## Psalm 34

**A**LLEZEIT will ich den HERRN lobpreisen, \*  
sein Lob sei stets in meinem Munde!  
Meine Seele rühme sich des HERRN, \*  
die Armen sollen es hören und fröhlich sein!  
Preiset den HERRN mit mir, \*  
laßt uns gemeinsam seinen Namen erheben!

Ich suchte den HERRN, und er erhörte mich, \*  
er hat mich all meinen Ängsten entrissen.  
Die auf ihn blicken, werden strahlen, \*  
nie wird vor Scham ihr Antlitz erröten.

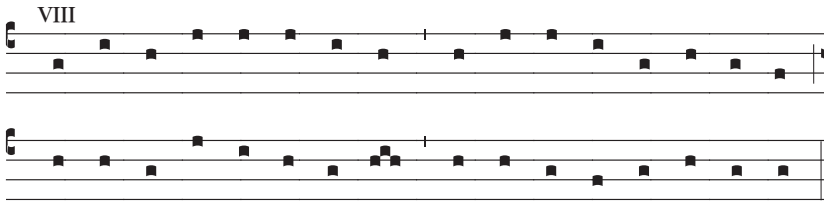
Da rief ein Armer, und es hörte ihn der HERR, \*  
er half ihm aus all seinen Nöten.  
Der Engel des HERRN umschirmt, die ihn fürchten, \*  
und er befreit sie.

Kostet und seht: Der HERR ist gut! \*  
Selig der Mensch, der zu ihm sich flüchtet!  
Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen, \*  
denn die ihn fürchten, leiden keinen Mangel.  
Selbst Löwen darben und leiden Hunger, \*  
doch wer den HERRN sucht, braucht kein Gut zu entbehren.

Kommt, ihr Söhne, höret mich! \*  
Die Furcht des HERRN will ich euch lehren.  
Wer ist der Mensch, der Lust hat am Leben, \*  
der Tage sich wünscht, um Gutes zu sehen.  
Hüte deine Zunge vor dem Bösen \*  
und deine Lippen vor falscher Rede!  
Laß ab vom Bösen und tu das Gute, \*  
trachte nach Frieden und such ihn zu ergreifen!

Die Augen des HERRN blicken auf die Gerechten, \*  
und seine Ohren hören auf ihr Schreien.  
Das Antlitz des HERRN richtet sich gegen die Bösen, \*  
ihr Gedächtnis von der Erde zu tilgen.  
Schrein die Gerechten, so hört sie der HERR, \*  
er entreißt sie all ihren Nöten.  
Der HERR ist nahe den gebrochenen Herzen, \*  
dem zerschlagenen Geist schafft er Heilung.  
Viel Böses muß der Gerechte leiden, \*  
doch allem wird der HERR ihn entreißen.  
Er behütet all seine Glieder, \*  
nicht eins von ihnen wird zerbrochen.  
Den Frevler tötet die Bosheit, \*  
wer den Gerechten haßt, muß es büßen.  
Der HERR erlöst seine Knechte, \*  
von Strafe bleibt verschont, wer zu ihm sich flüchtet.

## Hymnus



**B**EVOR des Tages Licht vergeht,  
dich, Herr und Schöpfer, rufen wir:  
In deiner Treue, die nicht wankt,  
sei Wächter auch in dieser Nacht.

Weit weiche von uns Alp und Traum,  
das Wahngewand der Dunkelheit;  
Herr, schlage du den Feind in Bann,  
behüte uns an Seel und Leib.

Dies schenk uns, Vater voller Macht,  
durch Jesus Christus, unsern Herrn,  
der mit dem Geiste und mit dir  
regiert in alle Ewigkeit. Amen.

**Oration**

Herr, schenke uns eine ruhige Nacht und erholsamen Schlaf. Was wir heute durch Wort und Werk an Gutem ausgesät haben, das laß Wurzeln schlagen und wachsen und heranreifen für die ewige Ernte. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. *℞*. Amen.

**Segensspruch**

Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. *℞*. Amen.

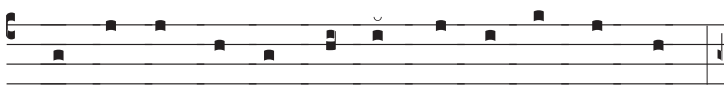
PROPRIUM  
DER HEILIGEN




# JANUAR

2. Januar BASILIUS DER GROSSE UND GREGOR VON NAZIANZ  
*Commune für Hirten und Lehrer der Kirche, 393.*


Ant C  
VIII



**D**ie Wei- sen wer- den strah- len, wie der Him- mel strah- lt. \*



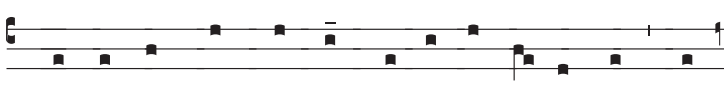
Sie ha- ben vie- le zum rech- ten Tun ge- führt; dar- um wer- den sie



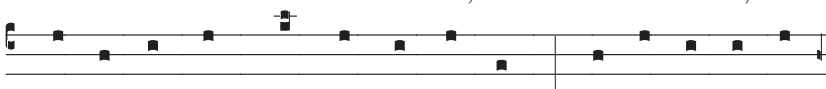
leuch- ten wie die Ster- ne, auf im- mer und e- wig. *Dan 12,3*

15. Januar MAURUS UND PLAZIDUS  
*Commune für Mönche und Nonnen, 385.*

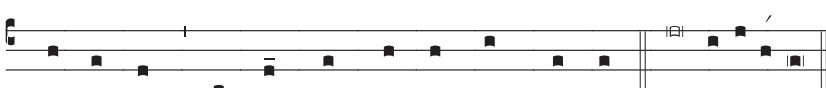
Ant C  
VIII



**D**ie auf den Herrn ver- traun, er- hal- ten neu- e Kraft, \* es



wach- sen ih- nen Schwin- gen wie Ad- lern; sie lau- fen und er-



mat- ten nicht, sie geh- n und wer- den nicht mü- de. *Jes 40,31*

17. Januar ANTONIUS

*Commune für Mönche und Nonnen, 385.*

Ant C  
IV

**W** enn du voll-kommen sein willst, \* verkau-fe, was du  
hast, und gib das Geld den Armen; so wirst du ei-nen Schatz  
im Himmel ha-ben. *Mt 19,21*

20. Januar  
SEBASTIAN

*Psalmodie wie im Commune der Märtyrerfeste, 374.***Kurzlesung***Sir 51,3-8*

Aus vielen Nöten hast du mich erlöst: aus der Bedrängnis der Flammen, die mich umringten, aus dem Feuer, das brennt, ohne daß man es schürt, aus dem Schoß der Fluten, die nicht bedrohen mit Wasser, von ruchlosen Lippen und Erfindern von Lüge, von den Pfeilen der falschen Zunge. Schon war ich dem Tod nahe und mein Leben den Tiefen der Unterwelt. Ich wandte mich nach allen Seiten und fand keinen Helfer, ich spähte nach einem Beistand, doch keiner war da. Da dachte ich an das Erbarmen des Herrn, an die Taten seiner Huld, die seit ewig bestehen. Allen, die auf ihn vertrauen, hilft er; er erlöst sie aus jeder Gefahr.

Resp  
IV/4

**D** u brauchst nicht zu ban-gen vor dem Schrecken der  
Fin-ster-nis, \* vor dem Pfeil, der am Ta- ge da- herschwirrt.



Die Treu-e des Herrn ist dein Schild, die Treu-e des Herrn  
ist dein Schutzwall. *Ps 91,5.4*

**Hymnus und Versikel** wie im *Commune der Märtyrerfeste, 381.*

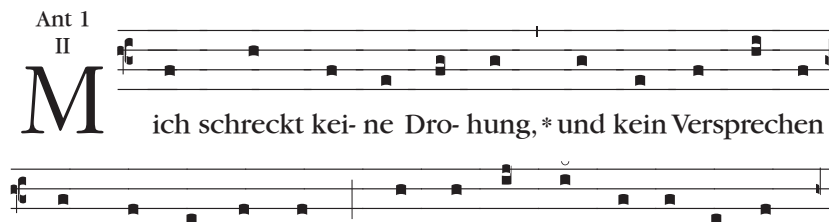
Ant C  
I  
**U**m-gür-tet euch mit Wahrheit, \* legt Ge-rechtigkeit  
als Panzer an! Ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr  
die feu-ri-gen Pfei-le des Bö-sen löschen könnt. *Epb 6,14.16*

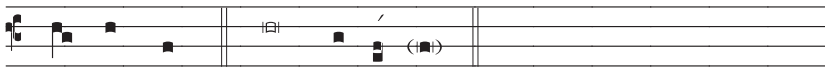


21. Januar  
AGNES

*Festpsalmen der Vesper, 229, mit folgenden Antiphonen:*

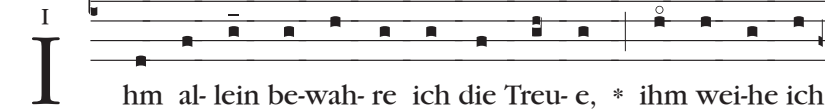
Ant 1  
II  
**M**ich schreckt kei-ne Dro-hung, \* und kein Versprechen  
kann mich ver-lo-cken, denn als Jungfrau ge-hö-re ich



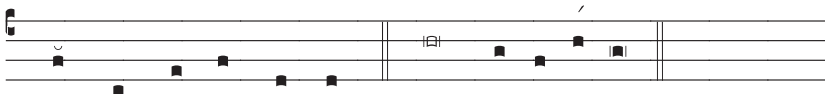


Chri- stus an. *LT*

Ant 2



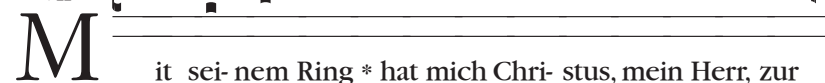
I hm al-lein be-wah-re ich die Treu-e, \* ihm wei-he ich



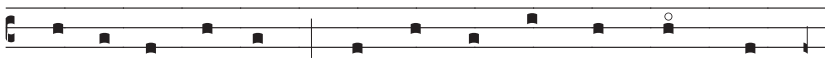
mich von ganzem Her-zen. *LT*

Ant 3

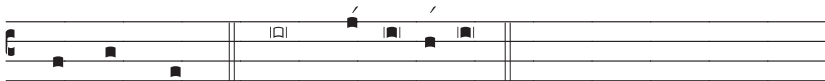
VII



M it sei-nem Ring \* hat mich Chri- stus, mein Herr, zur



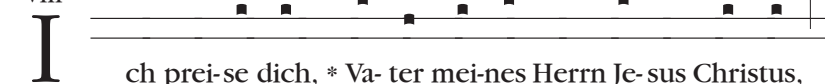
Treu-e verpflichtet und mich als Braut geschmückt mit



ei-nem Kranz. *LT*

Ant 4

VIII



I ch prei-se dich, \* Va- ter mei-nes Herrn Je- sus Christus,



denn durch ihn, dei-nen Sohn, hast du dei-ner Magd den Sieg



ver- lieh. *LT*

**Kurzlesung, Responsorium, Hymnus und Versikel** wie im *Commune der Märtyrerfeste*, 379.

Ant C  
VII

**S**chon schau-e ich, wo-nach ich mich sehnte,\* schon be-  
sit-ze ich, was ich er-hoffte: Den ich auf Erden von Herzen  
ge-lobt, mit dem bin ich im Himmel ver-eint. *LT*

21. Januar  
**MEINRAD**

**Psalmodie, Kurzlesung und Responsorium** wie im *Commune der Märtyrerfeste*, 374.

**Hymnus**

IV

**D**u gehst durch die Wü-ste in dei-ner Hüt-te, hast Him-  
mel und Meer in ihr ein-ge-fan-gen. Hei-li-ger Meinrad, du  
bist in die Mit-te, in Ursprung und Ziel al-len Seins ein-ge-  
gangen, Gott, dem Drei-ei-nen, zu Lob und Preis.

Von Ster-nen und Win-den lernst du das Lauschen auf  
Himmel und Meer, die im In-tern sangen. Gott wohnt ja im-  
mer im heimlichen Rauschen. So hast du im Schweigen die  
Wei-sung empfan-gen, Ihm, dem Drei-ei-nen, zu Lob und Preis.

Du bist, an den ste-ten Tod hin-ge-ge-ben, durch Him-  
mel, durchs Meer dunklen Leids ge-gan-gen. Heu-te umbraust  
ein Ge-läut' und ein Le-ben dein Grab, wo sie Jah-re und Zei-  
ten durchdrangen, Gott, dem Drei-ei-nen, zu Lob und Preis.

A- men.

℣. Teuer ist in den Augen des Herrn.  
 ℞. Der Tod seiner Frommen.

Ant C  
I



er um mei-net-wil-len al-les ver-läßt, \* wird das Hun-  
 dertfache da-für empfan-gen und das e-wi-ge Le-ben er-  
 lan-gen. *Mk 10,29f*

22. Januar  
 VINZENZ

**Psalmodie** wie im Commune der Märtyrerfeste, 374.

**Kurzlesung**

*Jes 43,1-3*

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und der dich geformt hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich beim Namen gerufen, du gehörs mir. Wenn du durchs Wasser schreitest, bin ich bei dir, wenn durch Ströme, dann reißen sie dich nicht fort. Wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt, keine Flamme wird dich verbrennen. Denn ich, der Herr, bin dein Gott, ich, der Heilige Israels, bin dein Retter.

Resp  
IV/1

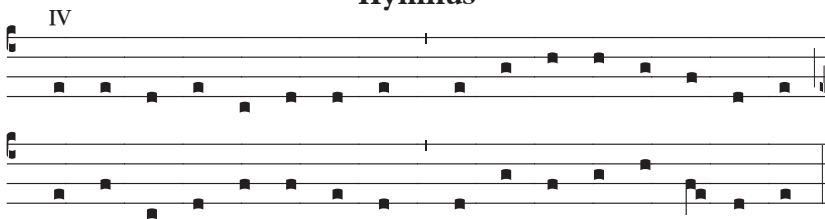


ch will dich prei-sen, mein Herr und mein Kö-nig. \* Ich  
 will dich lo-ben, du Gott mei-nes Hei-les. ℣. Du bist mein Va-



ter, mein Gott, der Held, der mich ret- tet. *Sir 51,1.10*

### Hymnus



**S**EHT, schon erkennt Vincentius,  
daß sich erfüllt, was er erhofft:  
Der Siegeskranz wird ihm gereicht  
als Preis für das vergoß'ne Blut.

Aus irdischer Gefangenschaft  
geht er hinüber in das Licht;  
Gericht und Marter sind besiegt,  
den Herrn zu loben, ist sein Lohn.

Der ohne Wanken Zeugnis gab,  
wird nun den Engeln beigesellt,  
und einer wendet sich ihm zu,  
sein Antlitz hell wie keines sonst:

„Wohlan, du hast den Sieg erlangt,  
wohlan, du hast das Ziel erreicht,  
wohlan, nun schließ dich unsrer Schar  
als Bruder an, als unser Freund.

Gelaufen bist du ja die Bahn  
des Leidens, das dir zgedacht.  
Genug! Nun hat ein hehrer Tod  
dich allem Kampf und Schmerz entrückt.

Christus, er sah's und wägt dein Leid  
mit Leben und mit Freude auf.



Den Kranz des Sieges reicht er dir,  
da du das Kreuz mit ihm ertrugst.“

Gott Vater, dir sei Ruhm und Preis  
und deinem eingebornen Sohn,  
dem Geiste, der uns Beistand ist,  
jetzt, immer und in Ewigkeit. Amen.

℣. Teuer ist in den Augen des Herrn.

℞. Der Tod seiner Frommen.

Ant C  
II

**D** ie Lei-den die-ser Zeit be-deu-ten nichts \* im Verg-

gleich zu der Herrlichkeit, die an uns of-fenbar werden soll.

*Röm 8,18*

23. Januar HEINRICH SEUSE

*Commune für Mönche und Nonnen, 385.*

Ant C  
VI

**D** as Himmelreich \* ist Ge-rechtigkeit und Frie-de und

Freu-de im Hei-li-gen Geist.

*Röm 14,17*

25. Januar  
**BEKEHRUNG DES APOSTELS PAULUS**  
 FEST

*Festpsalmen der Vesper, 229, mit folgenden Antiphonen:*

Ant 1  
VIII

**D**urch die Gna- de Got- tes \* bin ich, was ich bin;  
 sein gnä- di- ges Handeln an mir blieb nicht ohne Wir- kung.

*1 Kor 15,10*

Ant 2  
IV

**I**ch bin mit Christus ge- kreu- zigt. \* Nun le- be nicht mehr  
 ich: Christus lebt in mir! *Gal 2,19f*

Ant 3  
I

**M**it Freu- den rühme ich mich mei- ner Schwachheit, \*  
 daß Christi Kraft in mir woh- ne. *2 Kor 12,9*

Ant 4  
VII

Ich er-trage al-les für euch, die Erwählten, \* da-mit  
ihr das Heil er-langt in Christus Je-sus und die e-wi-ge  
Herrlichkeit. 2 Tim 2,10

**Kurzlesung***1 Tim 1,12-16*

Ich danke dem, der mir Kraft gegeben hat: Christus Jesus, unserem Herrn. Er hat mich für treu gehalten und in seinen Dienst genommen, obwohl ich ihn früher lästerte, verfolgte und verhöhnte. Aber ich habe Erbarmen gefunden, denn ich wußte in meinem Unglauben nicht, was ich tat. So übergroß war die Gnade unseres Herrn, die mir in Christus Jesus den Glauben und die Liebe schenkte. Das Wort ist glaubwürdig und wert, daß man es beherzigt: Christus Jesus ist in die Welt gekommen, um die Sünder zu retten. Von ihnen bin ich der erste. Aber ich habe Erbarmen gefunden, damit Christus Jesus an mir als erstem seine ganze Langmut beweisen konnte, zum Vorbild für alle, die in Zukunft an ihn glauben, um das ewige Leben zu erlangen.

Resp  
IV/1

Mei-ner Schwachheit will ich mich rüh-men: \* Christi  
Kraft soll in mir woh-nen. ☩ Für mich ist Christus das Le-ben,  
und Ster-ben ist mir Gewinn. 2 Kor 12,9; Phil 1,21

## Hymnus

VIII

**S**TAUNEND sehen wir / deines Lebens Wandlung:  
 Saulus hießest du / und ein Feind der Christen,  
 Paulus bist du jetzt, / und als Christi Zeuge  
 wird dir die Krone.

Als sein Licht dich trifft, / fällst du blind zu Boden,  
 stehst verwandelt auf, / seinem Ruf zu folgen.  
 Eingetaucht in ihn, / bist du neu geworden,  
 Glied seines Leibes.

Auserwählt vom Herrn, / um das Wort zu künden,  
 streust du seine Saat, / wirst der Heiden Lehrer,  
 hast am eignen Leib, / hast durch Tod und Leben  
 Christus verherrlicht.

Bringe unser Lob / vor den höchsten Vater,  
 bring es vor den Sohn, / der dich rief in Gnade,  
 bring es vor den Geist, / dessen Kraft dich drängte,  
 Christus zu künden! Amen.

℣. Erzählt unter den Völkern von Gottes Herrlichkeit.

℞. Bei allen Nationen von seinen Wundern.

Ant C  
IV

**M** ir, dem Ge-ringsten un-ter al-len Hei-li-gen, \* ward  
die-se Gna-de geschenkt: den un-ergründlichen Reichtum  
Chri-sti den Hei-den zu verkünden. *Epb 3,8*

**Komplet** wie am Dienstag im Wochenpsalter.

28. Januar THOMAS VON AQUIN  
*Commune für Hirten und Lehrer der Kirche, 393.*

Ant C  
I

**D** ie Weisheit er-hebt ih-re Stimme und ruft: \* Wendet  
euch mir zu! Dann gie-ße ich auf euch mei-nen Geist aus  
und tu- e euch kund mei-ne Wer-ke. *Spr 1,20.23*

## REGISTER DER PSALMEN

Psalm 4	269 (A)
Psalm 15	252 (I), 350 (II)
Psalm 16	253 (I)
Psalm 16 (O)	127 (I)
Psalm 17	253 (I)
Psalm 20	14 (VIII), 95 (IV), 144 (II), 243 (IV)
Psalm 21	15 (VI), 95 (IV), 145 (II), 243 (IV)
Psalm 23	196 (VIII), 318 (VI), 423 (II)
Psalm 24	130 (VIII)
Psalm 25	21 (III, VII)
Psalm 26	291 (II)
Psalm 27	127 (IV), 336 (VIII), 424 (V, VIII), 584 (VI)
Psalm 28	278 (II, VIII)
Psalm 30	129 (IV)
Psalm 31	124 (II), 342 (IV)
Psalm 32	313 (IV)
Psalm 33	275 (VIII), 394 (VIII), 401 (IV), 462 (VI)
Psalm 34	285 (VIII)
Psalm 40	321 (III)
Psalm 47	161 (VII)
Psalm 48	279 (IV, VIII), 410 (VIII)
Psalm 56	421 (IV)
Psalm 61	277 (VI), 379 (IV)
Psalm 62	314 (IV)
Psalm 66	13 (VIII), 93 (II), 143 (VIII), 241 (VIII)
Psalm 75	288 (III)
Psalm 84	320 (II)
Psalm 85	306 (I)
Psalm 86	304 (II), 377 (II)
Psalm 87	307 (V), 413 (V)
Psalm 88	122 (I)
Psalm 89,6-19	101 (VII)
Psalm 89,20-38	102 (II)
Psalm 89,39-53	103 (II)
Psalm 91	270 (A), 545 (VI)
Psalm 96	77 (I), 180 (III), 367 (VIII), 472 (VII), 587 (VII)
Psalm 98	51 (VIII), 57 (II), 89 (VIII)
	164 (VIII), 213 (VIII), 445 (VIII), 527 (VIII)
Psalm 99	349 (VII)

Psalm 102	328 (II)
Psalm 103	302 (VII), 419 (VI), 542 (I)
Psalm 107 (C)	456 (II)
Psalm 110	48 (II), 74 (II)
Psalm 111	42 (IV), 49 (IV)
	55 (VIII), 65 (II), 75 (IV), 87 (IV), 162 (VI), 178 (IV)
	188 (VIII), 195 (VI), 202 (II), 211 (VII), 229 (A), 317 (VII)
	358 (VIII), 365 (III), 386 (II), 469 (VIII), 544 (VIII), 565 (IV)
Psalm 112	395 (II), 403 (II), 464 (II), 471 (VI)
Psalm 113	41 (I), 50 (I), 55 (VII), 64 (I), 76 (VIII)
	86 (II), 133 (VII), 150 (VII), 177 (I), 187 (II), 210 (VIII)
	229 (A), 256 (VII), 357 (I), 385 (I), 413 (VIII), 562 (I)
Psalm 114	134 (per), 151 (per), 257 (per)
Psalm 115	135 (IV), 151 (IV), 258 (IV)
Psalm 116	137 (VIII), 153 (VIII), 259 (VIII), 374 (II), 388 (VIII)
Psalm 130	24 (I, II, IV), 203 (VIII)
Psalm 133	315 (IV)
Psalm 134	271 (A)
Psalm 138	17 (VII), 43 (VIII), 56 (IV)
	66 (IV), 88 (II), 97 (VIII), 146 (VII), 163 (III), 179 (VIII)
	189 (VIII), 204 (VI), 212 (IV), 230 (A), 245 (VI), 352 (I)
	359 (IV), 366 (IV), 387 (IV), 396 (IV), 404 (III), 412 (I)
	458 (VIII), 465 (IV), 470 (VIII), 546 (VII), 563 (II), 583 (I)
Psalm 139	299 (VIII)
Psalm 140	289 (I), 376 (I)
Psalm 141	333 (I)
Psalm 142	335 (IV,VI), 457 (III)
Psalm 144	331 (VIII)
Psalm 145	196 (VII), 292 (VIII, irr)
Psalm 145 B	29 (V,VII), 44 (VIII)
	67 (V), 190 (III), 231 (A), 360 (VII)
	397 (VIII), 405 (VI), 455 (VIII), 466 (VII), 566 (V)
Psalm 145 (C)	368 (VIII)
Psalm 146	205 (VIII), 586 (VIII)
Psalm 147 B	198 (VIII), 353 (V), 518 (VIII)

## REGISTER DER CANTICA

Jes 62,1-12 ( )	26 (II, VIII)
Dan 3,26-45 ( )	105 (I)
Mt 11,25-30	327 (II, III)
Lk 1,46-55 (Magnificat)	232 (A), 250 (A)
Lk 2,29-32 (Nunc dimittis)	228 (I), 312 (II, VIII)
	428 (II, VII), 449 (II), 479 (IV)
Eph 1,3-10	284 (II, IV, VIII)
Phil 2,6-11	61 (II), 341 (II, IV), 531 (IV)
1 Petr 2,21-25 (cf. Jes 53)	110 (I, IV, VIII), 121 (I, III), 209 (IV)
Offb 5,12.9f.13	142 (II), 156 (II)
	174 (II), 216 (IV), 266 (II, IV, V, VII, VIII), 557 (IV)
Offb 15,3f; 4,11	193 (VIII), 217 (VII), 298 (I, III, VII), 537 (VII)

## REGISTER DER KURZLESUNGEN

2 Chr 24,4-13 ( )	571	Bar 5,1-9 ( )	78
Spr 2,1-3.5-8	467	Ez 36,24-28	181
Hld 2,10f.13f	452	Ez 43,2.4-7	353
Hld 2,10-14	519	Dan 12,1-4	547
Hld 2,13f	559	Joel 2,23.26f-3,2 ( )	499
Hld 8,6f	504, 519	Zef 3,16f	446
Weish 16,20f.26	199	Apg 13,23-27.38f ( )	90
Sir 34,14-16.19f	588	Apg 13,32-37	138
Sir 51,3-8	432, 567	Apg 15,7-9	459
Jes 10,33-11,2	361	Apg 17,24-28	191
Jes 43,1-3	437	Röm 3,21-26	337
Jes 44,2-5	473	Röm 5,1-5	245
Jes 49,1-3	491	Röm 5,15.20f	581
Jes 51,9-11	131	Röm 7,4-6 ( )	168
Jes 54,4f.10	414	Röm 8,1f	168
Jes 55,10f	477	Röm 8,5f	168
Jer 31,31.33f	206	Röm 8,9f	169
Jer 32,37-41	354	Röm 8,11	168



Röm 8,14-18	280	Phil 3,18-21	34
Röm 8,19-23	294	Phil 4,4-9 ( )	29
Röm 8,26f	169	Kol 1,3-6	370
Röm 8,28-30	539	Kol 1,24f	533
Röm 8,28-32	308	1 Thess 2,1.5-8	576
Röm 8,29f	581	1 Tim 1,12-16	441
Röm 8,35-39	207, 323	Tit 3,4-7	52, 58
Röm 8,35-39	567	Hebr 1,1-3	58, 68, 165
Röm 9,1.3-5	506	Hebr 2,9f	111, 116
Röm 11,33-36	191, 260	Hebr 2,11f.14f.17	111, 117
Röm 12,6-12 ( )	169	Hebr 4,1.9.11.14-16	97, 116
Röm 14,7-9	426	Hebr 5,1-4	576
Röm 14,17-19	539	Hebr 5,7-10	112, 117
Röm 15,15f	168	Hebr 10,4-7.10.12.14	113
1 Kor 2,9-12	182	Hebr 10,19-23	199
1 Kor 13,12f	390	Hebr 12,1-3	113
2 Kor 3,7f.11.17f	513	Hebr 12,22-24; 13,15	106, 116
2 Kor 4,5f	574	Hebr 13,5-9	398
2 Kor 4,5.8-11	369	Hebr 13,14-17.20f	483
2 Kor 5,5-10	426	1 Petr 1,18-21	90
2 Kor 6,8-10	379	1 Petr 5,8f	227
Gal 4,4-7	45	2 Petr 1,1-4	495
Eph 1,17-21	165	2 Petr 1,3f.10f ( )	82
Eph 1,19-23	154	2 Petr 1,16-19	495
Eph 2,4-10	158	1 Joh 1,1-3	71
Eph 2,13f.18-22	157	Offb 1,4-6	214
Eph 3,16-21	157	Offb 1,4-7	528
Eph 4,1-6	157	Offb 3,11-13	406
Eph 4,7.11-13	522	Offb 3,20	509
Eph 4,30-5,2	158	Offb 14,1-3	554
Eph 5,8-11.13f	147, 574	Offb 15,2f	535
Phil 1,6.9-11	33	Offb 19,11-13.15f	214
Phil 1,19-21	33	Offb 21,3-5	554
Phil 2,12-16	33	Offb 21,9-11.23f	78
Phil 3,7-9	17	Offb 21,9-12.14	369
Phil 3,9-14	390		
Phil 3,10-14	33		

## REGISTER DER HYMNEN

Allmächt'ger Schöpfer, Herr und Gott .....	247
Auf, Zion, schmücke dein Gemach .....	447
Aus des Vaters Herz geboren .....	69
Ave, Stern der Meere .....	362, 500
Bevor des Tages Licht vergeht .....	233, 234, 255
.....	273, 287, 301, 316, 330, 345
Brüder (Schwestern), preiset im Lob .....	381
Christi Mutter stand mit Schmerzen .....	533
Christus, dem Herren, dienstest du als Herold .....	492
Christus, dir, dem Glanz des Vaters .....	548
Christus, du bist der helle Tag .....	339
Christus, du Heiland aller Welt .....	555
Christus, du unser Tag und Licht .....	282
Christus, Erlöser aller Welt .....	52, 59, 72
Christus gab dir das Licht, heil'ge Odilia .....	589
Das Geheimnis laßt uns künden .....	200
Das Kreuz des Herrn strahlt vor uns auf .....	215
Der Erde Schöpfer und ihr Herr .....	294
Der Himmel bricht in Jubel aus .....	371
Der höchsten Gottheit ew'ges Bild .....	207
Der Sterne Schöpfer, milder Gott .....	30, 35
Des ew'gen Glanzes Lichtgestalt .....	514
Des Himmels Schöpfer, großer Gott .....	281
Des Lichtes guter Schöpfer du .....	261
Des Menschen Bildner, Gott und Herr .....	338
Des Vaters eingeborner Sohn .....	91
Du ew'ger König, höchster Herr .....	159
Du gehst durch die Wüste in deiner Hütte .....	435
Du Gott des Himmels, heil'ger Herr .....	309
Du guter Hirt, du Jünger deines Meisters .....	577
Du hast dich ihm gestellt, dem Fürsten dieser Welt .....	536
Du Heiland aller Völker, komm .....	18, 36, 46
Du, Herr, hast sie für dich erwählt .....	392, 415
Du Sohn der Jungfrau, Schöpfer deiner Mutter .....	382
Ein König siegt, sein Banner glänzt .....	118, 529
Gertrudis, deine Lampe brennt .....	560
Goldenes Leuchten strahlt vom Himmel heut herab .....	496

Guter König und Herr, der uns das Licht erschuf	310
Halleluja hebt an, hallendes Gotteslob	484
Heiteres Licht vom herrlichen Glanze	295
Herr Jesus Christus, du gingst heim zum Vater	399
Herrlich strahlst du im Licht, Jungfrau Maria	520
Heut' preise unser frohes Lied (3 Strophen)	383
Heut' preise unser frohes Lied (5 Strophen)	568
Ihr alle, die ihr Christus sucht	79, 83
Jerusalem, du neue Stadt	140, 155
Jesus, du Quelle unsres Heils	166
Komm, Heil'ger Geist, der Leben schafft	170, 182
Komm herab, o Heil'ger Geist	171
Lobpreist sie, die Armen	507
Maria, Marta, Lazarus	510
Nun ist sie da, die rechte Zeit	98, 115
Nun soll es wissen alle Welt	478
O Augenblick! O Jetzt der vollen Süße!	184
O Gott, aus deinem klaren Licht	325
O Gott, du Schöpfer aller Welt	246
O Gott, in deiner großen Macht	324
O Jungfrau, rein und makellos	582
O sel'ges Licht, Dreifaltigkeit	192, 262
Petrus, der Kirche Fundament	460
Preis dem Bekenner, dessen Fest wir feiern	407
Preisen möge dich heut, Josef, der Engel Schar	467
Preiset die tüchtige Frau, die vor dem Morgen erwachte	416
Seht, schon erkennt Vincentius	438
Sei begrüßt, du lichter Meeresstern	363
Sel'ge Stätte voll des Friedens	355
Selig, wem Christus auf dem Weg begegnet	391
Sie hat dich geliebt, Magdalena, und darum erkannt	505
Singe, festliches Lied, sing dem Erwählten Lob	408
Singe, festliches Lied, sing der Erwählten Lob	417
Stauend sehen wir deines Lebens Wandlung	442
Vernimm, du guter Schöpfergott	107, 114
Voll Trauer war der Jünger Schar	372
Was in der Vorzeit rühmend ward besungen	474

Wenn wir im Tode leiblich zerfallen . . . . . 427  
Wie der Vogel des Walds hoch in die Gipfel fliegt . . . . . 453  
Zelle in der dunklen Schlucht, helle, tief im Grunde . . . . . 540  
Zum Mahl des Lammes schreiten wir . . . . . 139, 148, 160

\* \* \*

INHALT

Vorwort ..... 3

PROPRIUM DES HERRENJAHRES

Sonntage im Advent ..... 13  
 Wochentage im Advent ..... 33  
 O-Antiphonen ..... 37

Weihnachten ..... 41  
 Weihnachtsoktav ..... 54  
 Hochfest der Gottesmutter Maria ..... 63  
 Weihnachtszeit vor Epiphanie ..... 71  
 Epiphanie ..... 74  
 Weihnachtszeit nach Epiphanie ..... 82  
 Fest der Taufe des Herrn ..... 86

Sonntage der Fastenzeit ..... 93  
 Wochentage der Fastenzeit ..... 111  
 Karwoche ..... 116  
 Gründonnerstag ..... 122  
 Karfreitag ..... 124  
 Karsamstag ..... 126

Ostern und Osteroktav ..... 133  
 Sonntage der Osterzeit ..... 142  
 Wochentage der Osterzeit ..... 157  
 Christi Himmelfahrt ..... 161  
 Osterzeit nach Christi Himmelfahrt ..... 168  
 Pfingsten ..... 177

Dreifaltigkeit ..... 187  
 Fronleichnam ..... 194  
 Herz Jesu ..... 202  
 Christkönig ..... 210

## ORDINARIUM

Ordinarium der Vesper .....	221
Ordinarium der Komplet .....	226
Häufig wiederkehrende Texte	
Die Festpsalmen der Vesper .....	229
Das Canticum der Vesper (Magnificat) .....	232
Der Hymnus der Komplet in den Festzeiten .....	233
Die Marianischen Antiphonen .....	235

## WOCHENPSALTER

Sonntag	
Erste Vesper .....	241
Komplet am Vorabend .....	251
Zweite Vesper .....	256
Komplet .....	266
Montag	
Vesper .....	274
Komplet .....	285
Dienstag	
Vesper .....	288
Komplet .....	298
Mittwoch	
Vesper .....	302
Komplet .....	312
Donnerstag	
Vesper .....	317
Komplet .....	328
Freitag	
Vesper .....	331
Komplet .....	342

## COMMUNE-OFFIZIEN

Kirchweihe .....	349
Marienfeste .....	357
Apostelfeste .....	364
Märtyrerfeste .....	374
Mönche und Nonnen .....	385
Hirten und Lehrer der Kirche .....	393
Heilige Männer .....	401
Heilige Frauen .....	410
Totenoﬃzium .....	419

## PROPRIUM DER HEILIGEN

Januar .....	431
Februar .....	444
März .....	462
April .....	480
Mai .....	482
Juni .....	488
Juli .....	498
August .....	511
September .....	525
Oktober .....	549
November .....	552
Dezember .....	573

## ANHANG

Psalmtöne .....	593
Versikeltöne .....	597
Doxologie der Responsorien .....	598
Antwort-Rufe .....	600
Hinweise zur Ausführung der Gesänge .....	604

Register der Psalmen .....	606
Register der Cantica .....	608
Register der Kurzlesungen .....	608
Register der Hymnen .....	610
Inhalt .....	613

\* \* \*